

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Rechnungs-Abschluss für das Verwaltungsjahr ... über die
Kasse der Ärztekammer, die Ärztliche
Unterstützungskasse, die Felix-Picot- und
Dr.-Karl-Tscheppe-Stiftung betreffend**

1908

[urn:nbn:de:bsz:31-349328](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-349328)

OZB

89, 63

OZB 89, 63. 1909

Beilage zu den „Ärztlichen Mitteilungen aus und für Baden“.

LXIII. Jahrgang Nr. 8.

Karlsruhe

30. April 1909.

Rechnungs-Abschluss für das Verwaltungsjahr 1908,

die Kasse der Ärztekammer, die Unterstützungskasse für hilfsbedürftige badische Ärzte,
die Felix Picot- und Dr. Karl-Tscheppe-Stiftung betreffend.

Der Vorstand der Ärztekammer im Grossherzogtum Baden.

Dr. Lindmann,
Vorsitzender.

Dr. Bongartz,
Schriftführer.

Dr. Werner,
Rechner.

I. Ärztekammer im Grossherzogtum Baden.

Rechnungs- nr.	Einnahmen.	Beträge der Rubriken.						Beträge der Abteilungen.					
		Soll.		Hat.		Rest		Soll.		Hat		Rest.	
		M	S ₁	M	S ₁	M	S ₁	M	S ₁	M	S ₁	M	S ₁
	I. Von früheren Jahren.												
1.	Kassenvorrat	60	76	60	76	—	—						
2.	Rückstände	40	—	40	—	—	—						
	Summe I.							100	76	100	76	—	—
	II. Vom laufenden Jahr.												
3.	Kapitalzinsen	144	—	144	—	—	—						
4.	Mitgliederbeiträge	5 860	—	5 845	—	15	—						
5.	Sonstige Einnahmen	—	—	—	—	—	—	6 004	—	5 989	—	15	—
	Summe II.												
	III. Uneigentliche Einnahmen.												
6.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	10	—	10	—	—	—						
7.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—	10	—	10	—	—	—
	Summe III.												
	IV. Grundstockseinnahmen.												
8.	Heimbezahlte Kapitalien	12 438	53	6 374	33	6 064	20						
9.	Sonstige Grundstockseinnahmen	—	—	—	—	—	—	12 438	53	6 374	33	6 064	20
	Summe IV.												
	Summe aller Einnahmen							18 553	29	12 474	09	6 079	20
	Ausgaben.												
	I. Von früheren Jahren.												
10.	Rückstände	20	—	—	—	20	—	20	—	20	—	—	—
	Summe I.												
	II. Vom laufenden Jahr.												
11.	Verwaltungsaufwand												
	a. Tagegelder und Reisekosten	1 533	47	1 533	47	—	—						
	b. Sachlicher Aufwand	686	80	686	80	—	—						
12.	Für Ehrengerichte und Ehrengerichtshof												
	a. Tagegelder und Reisekosten	909	15	909	15	—	—						
	b. Sonstige Kosten	48	10	48	10	—	—						
13.	Abgang und Nachlass	500	—	500	—	—	—						
14.	Sonstige Ausgaben	181	—	181	—	—	—	3 858	52	3 858	52	—	—
	Summe II.												
	III. Uneigentliche Ausgaben.												
15.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	10	—	10	—	—	—						
16.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—	10	—	10	—	—	—
	Summe III.												
	IV. Grundstocksausgaben.												
17.	Angelegte Kapitalien	8 365	88	8 365	88	—	—	8 365	88	8 365	88	—	—
18.	Sonstige Grundstocksausgaben	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe IV.												
	Summe aller Ausgaben							12 254	40	12 234	40	20	—

Vergleichung.

Die Einnahmen betragen im „Hat“	12474	ℳ	09	ℒ
„ Ausgaben	12234	„	40	„
Somit Kassenvorrat auf 31. Dezember 1908	239	ℳ	69	ℒ

Darstellung des Vermögens und der Schulden auf 31. Dezember 1908.

A. Vermögen.

1. Ausstehende Kapitalien	6 064	ℳ	20	ℒ
2. Einnahmerückstände	15	„	—	„
3. Kassenvorrat auf 31. Dezember 1908	239	„	69	„
Summe des Vermögens	6 318	ℳ	89	ℒ

B. Schulden.

1. Ausgaberrückstände	20	„	—	„
Reinvermögen auf 31. Dezember 1908	6 298	ℳ	89	ℒ
Dasselbe betrug auf 31. Dezember 1907	4 153	„	41	„
Somit Vermehrung im Jahre 1908	2 145	ℳ	48	ℒ

Heidelberg, den 15. Januar 1909.

Der Rechner:

Dr. W. Werner.

II. Unterstützungskasse für hilfsbedürftige badische Ärzte.

Rechnungs- §§	Einnahmen.	Beträge der Rubriken						Beträge der Abteilungen					
		Soll.		Hat.		Rest.		Soll.		Hat.		Rest.	
		M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S
	I. Von früheren Jahren.												
1.	Kassenvorrat	2248	56	2248	56	—	—						
2.	Rückstände	700	—	200	—	500	—						
	Summe I.							2948	56	2488	56	500	—
	II. Vom laufenden Jahr.												
3.	Zinse von Kapitalien	5941	50	5941	50	—	—						
4.	Beiträge und Dotationen	5906	73	5891	73	—	15						
5.	Sonstige Einnahmen	1274	80	1274	80	—	—						
	Summe II.							13123	03	13108	03	15	—
	III. Uneigentliche Einnahmen.												
6.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	250	45	250	45	—	—						
7.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—						
	Summe III.							250	45	250	45	—	—
	IV. Grundstockseinnahmen.												
8.	Aktivkapitalien	205230	35	31763	61	173466	74						
9.	Schenkungen und Vermächtnisse	2008	35	2008	35	—	—						
10.	Sonstige Grundstockseinnahmen	1764	46	1764	46	—	—						
	Summe IV.							209003	16	35536	42	173466	74
	Summe aller Einnahmen							225325	20	51343	46	173981	74
	Ausgaben.												
	I. Von früheren Jahren.												
11.	Rückstände	—	—	—	—	—	—						
	Summe I.							—	—	—	—	—	—
	II. Vom laufenden Jahr.												
12.	Abgang und Nachlass	550	—	550	—	—	—						
13.	Allgemeiner Verwaltungsaufwand	391	16	391	16	—	—						
14.	Sonstige Lasten und Verwaltungskosten	9	38	9	38	—	—						
15.	Allgemeine Beiträge an Anstalten und dergl.	—	—	—	—	—	—						
16.	Für Unterstützungen	4850	—	4850	—	—	—						
17.	Sonstige Ausgaben	—	—	—	—	—	—						
	Summe II.							5800	54	5800	54	—	—
	III. Uneigentliche Ausgaben.												
18.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	250	45	250	45	—	—						
19.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—						
	Summe III.							250	45	250	45	—	—
	IV. Grundstocksausgaben.												
20.	Angelegte Kapitalien	45191	51	45191	51	—	—						
21.	Sonstige Grundstocksausgaben	—	—	—	—	—	—						
	Summe IV.							45191	51	45191	51	—	—
	Summe aller Ausgaben							51242	50	51242	50	—	—

Vergleichung.

Die Einnahmen betragen im „Hat“	51 343	ℳ	46	ℒ
„ Ausgaben	51 242	„	50	„
Somit Kassenvorrat auf 31. Dezember 1908	100	ℳ	96	ℒ

Darstellung des Vermögens und der Schulden auf 31. Dezember 1908.

A. Vermögen.

1. Ausstehende Kapitalien	173 466	ℳ	74	ℒ
2. Einnahmerückstände	515	„	—	„
3. Kassenvorrat auf 31. Dezember 1908	100	„	96	„
Summe des Vermögens	174 082	ℳ	70	ℒ

B. Schulden

Reinvermögen auf 31. Dezember 1908	174 082	ℳ	70	ℒ
Dasselbe betrug „ 31. „ 1907	162 987	„	40	„
Somit Vermehrung im Jahre 1908	11 095	ℳ	30	ℒ

Heidelberg, den 15. Januar 1909.

Der Rechner:

Dr. W. Werner.

III. Felix Picot-Stiftung.

Rechnungs- nr.	Einnahmen.	Beträge der Rubriken.						Beträge der Abteilungen.					
		Soll.		Hat.		Rest.		Soll.		Hat.		Rest.	
		ℳ	ℒ	ℳ	ℒ	ℳ	ℒ	ℳ	ℒ	ℳ	ℒ	ℳ	ℒ
	I. Von früheren Jahren.												
1.	Kassenvorrat	10 04		10 04		—	—						
2.	Rückstände	—	—	—	—	—	—						
	Summe I.							10 04		10 04		—	—
	II. Vom laufenden Jahr.												
3.	Zinse von Kapitalien	562 97		562 97		—	—						
4.	Beiträge und Dotationen	—	—	—	—	—	—						
5.	Sonstige Einnahmen	—	—	—	—	—	—						
	Summe II.							562 97		562 97		—	—
	III. Uneigentliche Einnahmen.												
6.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	—	—	—	—	—	—						
7.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—						
	Summe III.							—	—	—	—	—	—
	IV. Grundstockseinnahmen.												
8.	Aktivkapitalien	17 414 58		1 174 71		16 239 87							
9.	Sonstige Grundstockseinnahmen	—	—	—	—	—	—						
	Summe IV.							17 414 58		1 174 71		16 239 87	
	Summe aller Einnahmen							17 987 59		1 747 72		16 239 87	
	Ausgaben.												
	I Von früheren Jahren.												
10.	Rückstände	—	—	—	—	—	—						
	Summe I.							—	—	—	—	—	—
	II Vom laufenden Jahr.												
11.	Allgemeiner Verwaltungsaufwand	54 70		54 70		—	—						
12.	Sonstige Lasten und Verwaltungskosten	1 60		1 60		—	—						
13.	Für Unterstützungen	200 —		200 —		—	—						
	Summe II.							256 30		256 30		—	—
	III. Uneigentliche Ausgaben.												
14.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	—	—	—	—	—	—						
15.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—						
	Summe III.							—	—	—	—	—	—
	IV. Grundstocksausgaben.												
16.	Angelegte Kapitalien	1 488 37		1 488 37		—	—						
17.	Sonstige Grundstocksausgaben	—	—	—	—	—	—						
	Summe IV.							1 488 37		1 488 37		—	—
	Summe aller Ausgaben							1 744 67		1 744 67		—	—

Vergleichung.

Die Einnahmen betragen im „Hat“	1 747	ℳ	72	₰
„ Ausgaben „ „ „	1 744	„	67	„
Somit Kassenvorrat	3	ℳ	05	₰

Darstellung des Vermögens und der Schulden auf 31. Dezember 1908.

A. Vermögen.

1. Ausstehende Kapitalien	16 239	ℳ	87	₰
2. Einnahmerückstände	—	„	—	„
3. Kassenvorrat am 31. Dezember 1907	3	„	05	„
Summe des Vermögens	16 242	ℳ	92	₰

B. Schulden

Reinvermögen auf 31. Dezember 1908	16 242	ℳ	92	₰
Dasselbe betrug „ 31. „ 1907	15 936	„	25	„
Somit Vermehrung im Jahre 1908	306	ℳ	67	₰

Heidelberg, den 15. Januar 1908.

Der Rechner:

Dr. W. Werner.

IV. Dr. Karl Tscheppe-Stiftung.

Rechnungs- nr.	Einnahmen.	Beträge der Rubriken.						Beträge der Abteilungen.							
		Soll.		Hat.		Rest.		Soll.		Hat.		Rest.			
		M	S	M	S	M	S	M	S	M	S	M	S		
	I. Von früheren Jahren.														
1.	Kassenvorrat	—	—	—	—	—	—								
2.	Rückstände	—	—	—	—	—	—								
	Summe I.							—	—	—	—	—	—		
	II. Vom laufenden Jahr.														
3.	Zinse von Kapitalien	848	67	848	67	—	—								
4.	Sonstige Einnahmen	—	—	—	—	—	—								
	Summe II.							848	67	848	67	—	—		
	III. Uneigentliche Einnahmen.														
5.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	77	10	77	10	—	—								
6.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—								
	Summe III.							77	10	77	10	—	—		
	IV. Grundstockseinnahmen.														
7.	Aktivkapitalien	27	020	2	010	—	25	010							
8.	Sonstige Grundstockseinnahmen	—	—	—	—	—	—								
	Summe IV.							27	020	—	2	010	—	25	010
	Summe aller Einnahmen							27	945	77	2	935	77	25	010
	Ausgaben.														
	I. Von früheren Jahren.														
9.	Rückstände	—	—	—	—	—	—								
	Summe I.							—	—	—	—	—	—	—	—
	II. Vom laufenden Jahr.														
10.	Allgemeiner Verwaltungsaufwand	55	80	55	80	—	—								
11.	Sonstige Lasten und Verwaltungskosten	—	40	—	40	—	—								
12.	Besondere Zuwendungen	782	47	772	47	10	—								
	Summe II.							838	67	828	67	10	—	—	—
	III. Uneigentliche Ausgaben.														
13.	Vorschüsse und Wiederersatz von Vorschüssen	77	10	77	10	—	—								
14.	Ausgleichungsposten	—	—	—	—	—	—								
	Summe III.							77	10	77	10	—	—	—	—
	IV. Grundstocksausgaben.														
15.	Angelegte Kapitalien	2	020	2	020	—	—								
16.	Sonstige Grundstocksausgaben	10	—	10	—	—	—								
	Summe IV.							2	030	—	2	030	—	—	—
	Summe aller Ausgaben							2	945	77	2	935	77	10	—

Vergleichung.

Die Einnahmen betragen im „Hat“	2935	M	77	S ₁
„ Ausgaben „ „ „	2935	„	77	„
Somit Kassenvorrat	—	M	—	S ₁

Darstellung des Vermögens und der Schulden auf 31. Dezember 1908.

A. Vermögen.

1. Ausstehende Kapitalien	25 010	M	—	S ₁
2. Einnahmerückstände	—	„	—	„
3. Kassenvorrat	—	„	—	„
Summe des Vermögens	25 010	M	—	S ₁

B. Schulden.

Rückstände an Ausgaben	10	„	—	„
Reinvermögen auf 31. Dezember 1908	25 000	M	—	S ₁
Dasselbe betrug „ 31. „ 1907	25 000	„	—	„
	—	M	—	S ₁

Es hat sich sonach weder vermehrt noch vermindert.

Heidelberg, den 15. Januar 1909.

Der Rechner:

Dr. W. Werner.

37 07461 6 031



